Ressort: Gesundheit

Gröhe offen für Lockerung des Blutspendeverbots für Schwule

Berlin, 21.06.2016, 01:00 Uhr

GDN - Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe hat sich offen dafür gezeigt, das Blutspendeverbot für Homosexuelle zu lockern. Es müsse überprüft werden, ob "neuere Testverfahren für Blutproben und eine bessere Einschätzung des Ansteckungsgeschehens einen befristeten Spenderausschluss - wie auch in den USA angekündigt - als Schutzmaßnahme ausreichend erscheinen lassen", sagte der CDU-Politiker den Zeitungen der Funke-Mediengruppe.

Die entsprechende Richtlinie werde gerade von der Bundesärztekammer, Wissenschaftlern und Fachverbänden überarbeitet. Die deutsche Regelung folge einer Risikobewertung durch Ärzte und Wissenschaftler, sagte der Minister. "Und an erster Stelle muss immer der Schutz der Empfänger von Blutspenden stehen." Nach den Erfahrungen mit HIV-infizierten Blutprodukten vor über 20 Jahren nehme er gerade die Sorgen der Patientenorganisationen der Bluter sehr ernst.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-74211/groehe-offen-fuer-lockerung-des-blutspendeverbots-fuer-schwule.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619